



Presseinformation

Dr. med. Margitta Borrmann-Hassenbach neue Vorsitzende der BAG Psychiatrie

München, Mai 2013 – Auf der Frühjahrstagung wurde Dr. med. Margitta Borrmann-Hassenbach, kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern, einstimmig zur neuen Vorsitzenden der BAG Psychiatrie gewählt. Sie tritt die Nachfolge von Joachim Hübner, Vitos GmbH/Hessen, an, der das Amt von 2005 bis 2013 innehatte. Die BAG-Tagung fand von 06. bis 08.05.2013 in Mühlhausen/Thüringen statt.

Die einstimmige Wahl von Dr. Borrmann-Hassenbach zur neuen BAG-Vorsitzenden wurde von den Verbandsmitgliedern mit langem Applaus bekräftigt. Die neue Vorsitzende bedankte sich für das Vertrauen und erklärte, dass sie den Aufgaben und der Verantwortung dieser neuen Funktion mit großem Respekt begegne. Die aktuellen Veränderungen und immensen Herausforderungen für die Versorgungskliniken erfordern auf allen Ebenen größten Einsatz.

Dr. Borrmann-Hassenbach betonte, dass der scheidende BAG-Vorsitzende Joachim Hübner von 2005 bis 2013 ein engagierter und zuverlässiger Garant für die kompetente, sachlich-integere Interessenvertretung der BAG Psychiatrie war. Er dürfe sich der Hochachtung der BAG-Mitglieder gewiss sein. Diese bedankten sich bei Joachim Hübner mit stehenden Ovationen für die geleistete Arbeit in den vergangenen acht Jahren.

Mit dem Wechsel des BAG-Vorsitzenden wird auch die BAG-Geschäftsstelle, die bisher bei der Vitos GmbH in Kassel/Hessen angesiedelt war, nach München/Bayern umziehen. Bis zum 30. Juni 2013 soll der Umzug abgeschlossen sein.

Die neue Anschrift der BAG lautet:

BAG Psychiatrie
c/o kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern
Postfach 22 12 61
80502 München

BAG Psychiatrie

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Träger psychiatrischer Fachkrankenhäuser (BAG Psychiatrie) ist bundesweit der größte Zusammenschluss zur Vertretung der Träger von Akutversorgungskliniken für psychische, psychosomatische und neuropsychiatrische Erkrankungen. Die BAG Psychiatrie bildet das gesamte Trägerspektrum der Bundesrepublik Deutschland ab und vertritt kommunale, freigemeinnützige, kirchliche, private sowie staatliche Träger. Mit 60.000 Betten und tagesklinischen Plätzen ihrer Mitglieder repräsentiert die BAG Psychiatrie rund zwei Drittel der gesamten stationären und teilstationären klinischen Versorgungskapazitäten für psychische, psychosomatische und neuropsychiatrische Erkrankungen von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen.

Die BAG-Mitglieder betreiben Akutkliniken und Abteilungen für Menschen mit psychischen, psychosomatischen und neuropsychiatrischen Erkrankungen sowie Tageskliniken und

Institutsambulanzen. Ferner werden neurologische Abteilungen sowie Abteilungen für forensische Psychiatrie, Rehabilitationseinrichtungen, Wohn- und Pflegeheime für seelisch behinderte Menschen und heilpädagogische Einrichtungen für Menschen mit geistiger Behinderung betrieben.

Die BAG Psychiatrie vertritt die Interessen ihrer Mitglieder, stimmt gemeinsame Strategien ab, entwickelt neue Versorgungskonzepte und Finanzierungsmodelle und pflegt den Erfahrungsaustausch. Die BAG Psychiatrie setzt sich dafür ein, die strukturellen und finanziellen Versorgungsbedingungen für die klinisch-stationäre, teilstationäre und komplex-ambulante Versorgung von Menschen mit psychischen, psychosomatischen und neuropsychiatrischen Erkrankungen zu verbessern und zu sichern. Sie treibt versorgungspolitisch die Beseitigung institutioneller Stigmatisierung von Menschen mit psychischen, psychosomatischen und neuropsychiatrischen Erkrankungen voran.

Vita Dr. med. Margitta Borrmann-Hassenbach

Nach dem Medizinstudium (1986) in Göttingen an der Georg-August-Universität und der Technischen Universität München sowie der neurologischen Assistenzarztzeit (Klinikum rechts der Isar, TUM) wechselte Dr. Margitta Borrmann-Hassenbach in ein mittelständiges pharmazeutisches Unternehmen, wo sie die Bereichsleitung Medizin mit den Abteilungen Forschung und Entwicklung, Arzneimittelzulassung und Arzneimittelsicherheit sowie medizinisch-wissenschaftliche Information übernahm.

Anschließend war sie in der psychiatrischen Grundlagenforschung zur Kartierung von Genorten bei psychischen Krankheiten – Bereich Klinik – im Rahmen eines bundesweiten DFG-Projekts tätig. Am kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost leitete sie seit 2003 die Stabsstellen Medizincontrolling, Qualitätsmanagement (QMB), Projektmanagement und Organisationsentwicklung sowie die Abteilung Medizinische Dokumentation und Statistik.

Mit Gründung des Kommunalunternehmens der Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo) Anfang 2007 verantwortete sie den Bereich Qualitätsmanagement und Unternehmensentwicklung. Sie übernahm die Leitung des kbo-Vorstandsbereichs Medizin und Qualitätssicherung. 2009 wurde sie als ständiger stellvertretender kbo-Vorstand berufen und übernahm zusätzlich die Geschäftsführung des kbo-Kinderzentrums München.

Ab Mai 2012 hatte sie das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden der BAG Psychiatrie inne.

Bildmaterial

Fotos in Druckauflösung fordern Sie bitte per E-Mail an kontakt@kbo-ku.de an.



Dr. med. Margitta Borrmann-Hassenbach



Joachim Hübner

Pressekontakt

kbo – Kliniken des Bezirks Oberbayern
 Michaela Suchy | Leitung Unternehmenskommunikation
 Prinzregentenstraße 18 | 80538 München
 Telefon: 089 5505227-17 | Fax: 089 5505227-27
 E-Mail: michaela.suchy@kbo.de | Web: kbo.de